



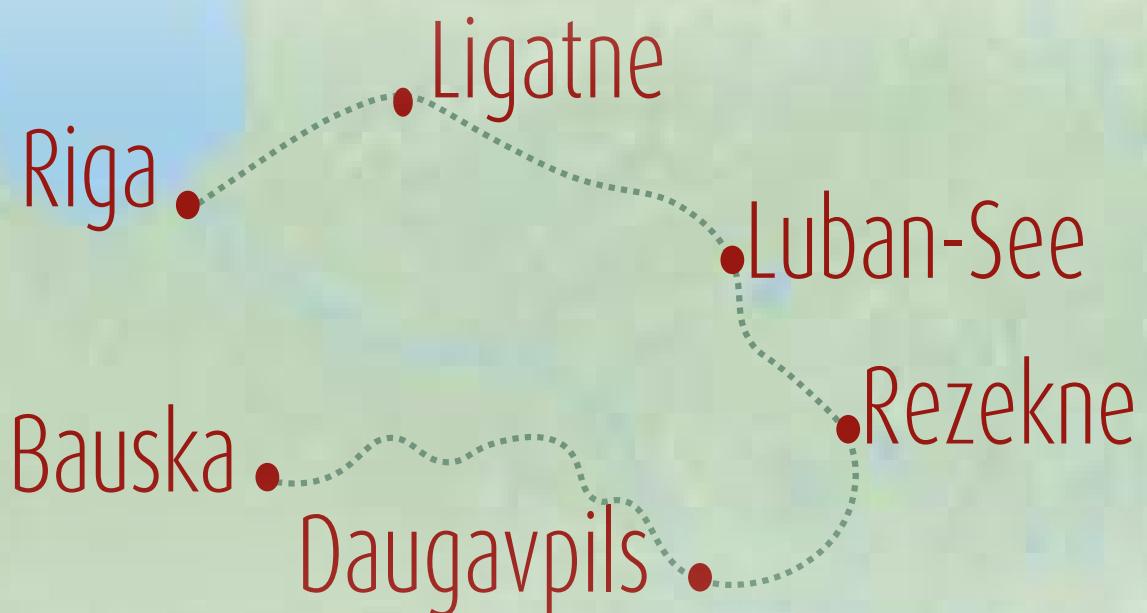
bimobil

bimobil Baltikum-Trip

Im Allrad-bimobil quer durch Lettland

Mit professioneller Expeditionsleitung und Begleitteam

03. - 15. August 2025



bimobil Baltikum-Trip

Start **Sonntag, 03. August 2025 in Riga, Lettland**

Reiseende **Freitag, 15. August 2025 in Bauska, Lettland**

12 Tage, ca. 700 Kilometer

Reisepreis: 2.150,- € (pro Person, bei 2 Pers. im Reisemobil, Einzelfahrerzuschlag 850,- €)

Abenteuer-Touren Allrad

Seit zwei Jahren führen Abenteuer-Touren gemeinsam mit bimobil mehrere Offroad-Trainingswochenenden und Offroad-Trainingsreisen in Nordafrika durch. Das positive Feedback der Teilnehmer hat uns ermutigt, den Radius unserer Destinationen zu erweitern. Mittlerweile veranstalten wir Allrad-Touren in Tunesien, Algerien, auf dem Balkan und in Spanien.

Nun zieht es uns weiter in den Nordosten. Das schöne Lettland begeistert mit historischen Städten, einer hervorragenden Küche, freundlichen, weltoffenen Menschen und Fahrstrecken in abgelegenen Regionen – ideal für ein Abenteuer mit dem eigenen Allrad-Reisemobil.

Im Zentrum der 12-tägigen Reise stehen das Erlebnis und die Erfahrung, abseits von Städten, Camping- und Stellplätzen sowie touristischem Trubel so frei und wild wie möglich in der Natur unterwegs zu sein. Wir übernachten meist ohne jegliche Infrastruktur auf Stellplätzen an Flüssen, Seen und Waldrändern. Fischen, Grillen und Lagerfeuer gehören ebenso dazu wie spannende Geschichten unseres lettischen Begleiters Edvins. Natürlich kommt auch das Abenteuer während der Fahretappen nicht zu kurz: Auf befestigten Neben- und Forstwegen genießen wir die Freiheit abseits der klassischen Straßen. Wer Lust hat, kann sich und sein Fahrzeug auf anspruchsvolleren Abschnitten mit Sand und Matsch herausfordern – ein professionelles Team steht dabei mit Rat und Tat zur Seite. Sicher ist: Jeder wird die Potenziale seines Fahrzeugs, insbesondere die Fahreigenschaften abseits asphaltierter Straßen und die Versorgungsaufgabe, besser kennenlernen.

Die Rundreise durch Lettland ist in zehn Fahretappen aufgeteilt. Natürlich werden wir unterwegs und an unseren Stellplätzen Land und Leute kennenlernen. Der Fokus der Reise liegt jedoch auf dem Erlebnis unterwegs und den Nachtplätzen in touristisch kaum frequentierten Regionen.

Alle organisatorischen und administrativen Aspekte wie

Buchungen, Streckenoptionen, Stellplätze sowie ggf. erforderliche Genehmigungen für Mensch und Fahrzeug übernehmen wir für Sie. So können sich die Teilnehmer voll und ganz auf das Fahren, Entdecken und Testen konzentrieren.

Die Reise ist für alle Allrad-Reisemobile von bimobil geeignet. Ob als Test für große Reisevorhaben, zur Erfahrungs- und Wissenserweiterung oder einfach als Abenteuer mit minimalem Zeit- und Planungsaufwand – dieses Erlebnis bietet für jeden etwas.

Mit dabei auf dieser Pionierreise: Stefan Christner, der Chef von bimobil, im eigenen Fahrzeug.



Reisebeschreibung

Die individuelle Anreise zum Treffpunkt bei Riga kann entweder komplett auf dem Landweg über Polen oder per Ostseefähre ab Lübeck erfolgen. Wer etwas Zeit mitbringt, kann entlang der polnischen und litauischen Ostseeküste oder durchs Hinterland tingeln.

In Riga treffen alle Reiseteilnehmer samt Team erstmals zusammen. Der Auftakt ist kulinarisch zünftig und beinhaltet einen Besuch der wunderschönen Hansestadt Riga. Doch dann ist Schluss mit klassischer Landeskunde und Touristik – das Abenteuer beginnt!



Unsere Route führt uns in einem rund 700 Kilometer langen Rundkurs, ergänzt durch zahlreiche abenteuerliche Abstecher ins lettische Hinterland. Schon die erste Fahretappe gibt uns die Möglichkeit, unsere Fahrzeuge in weichem, unbefestigtem Gelände auszuprobieren. Zwar sind Zwillingsreifen und Sand keine ideale Kombination, aber trotzdem geht da was! Auch für single-bereifte Fahrzeuge gibt es auf losem Untergrund einiges zu beachten. Ab sofort stehen wir fast ausschließlich ohne Campingplatz-Infrastruktur – Sonne, Batterie und Lagerfeuer müssen und werden reichen.



Ein besonderes Highlight auf unserem Weg ist der Besuch in Namdara darbnīcā – einem märchenhaft schönen Anwesen mit großer Holzmanufaktur. Wo gehobelt wird, fallen Späne...

Weiter in Richtung Nordosten könnte unser nächstes Etappenziel, eine urige Weinstube, schnell erreicht sein. Doch wir nutzen die Gelegenheit für einige spannende Abstecher und Fahrten durchs Gelände. Den Abend genießen wir folgerichtig in der Nähe des Weinkellers von Līgatne.

Eine vergleichsweise lange Etappe führt uns weiter in Richtung Südosten. Wald- und Sumpfabstecher – je nach Geländebeschaffenheit – lassen uns noch mehr über das Fahrverhalten unserer Fahrzeuge lernen. Unterwegs kehren wir in einer rustikalen Burgerbude ein. Niemand muss hungrig, aber eines ist sicher: Dies bleibt eine Abenteuerreise mit hohem Survival-Anteil!

Der nächste Kurs führt uns süd-südöstlich tief hinein in die Sumpfe von Teirumniki. Unsere Fahrzeuge versenken wir dort natürlich nicht – stattdessen legen wir die letzten hundert Meter zu Fuß über Holzstege zurück, um die faszinierende Sumpf- und Seenlandschaft hautnah zu erleben. In der Nähe werden wir nächtigen – möglicherweise in Gesellschaft einiger Mücken und ihrer Freunde. Doch aus Erfahrung wissen wir, dass die geflügelten Plagegeister selbst an Seen und Flüssen oft erträglich bleiben.

Wir erreichen Lettgallen, den dünn besiedelten Süden des

Landes mit seinen zahlreichen Seen und Flüssen – ein idealer Terrain, um die Autarkie unserer Fahrzeuge auf die Probe zu stellen. Unser heutiger Standplatz liegt am Razna-See, dem größten Binnengewässer Lettlands. Klares Wasser und einige Sandstrände laden zum Baden ein. Nicht umsonst wird diese Region als Land der blauen Seen bezeichnet.

Entlang einer kleinen Nebenstraße folgen wir der Uferlinie des Razna-Sees und entdecken bald das südliche Ufer des Zosna-Sees. Über Aglona erreichen wir unser Etappenziel, die Seenplatte bei Viski.

Unser Fokus liegt heute auf den beeindruckenden Mäandern der Daugava, die zu den ältesten Formationen des Daugava-Tals zählen. Wie gewohnt, nutzen wir die Gelegenheit, um unterwegs und bei der Anfahrt zum Nachtlager unsere erlernten Fahrfertigkeiten zu testen.

Nach einem kurzen Stopp in Daugavpils folgen wir weiter dem Lauf der Daugava. Unterwegs gönnen wir uns einige kulturelle Abstecher, darunter einen Besuch der faszinierenden Naturprodukt-Werkstatt Latgola. Am Abend stehen wir am Ufer der Daugava auf Höhe von Jēkabpils.

Am nächsten Morgen wechseln wir die Flussseite und fahren durch ausgedehnte Wald- und Auenlandschaften. Ein Stopp am Taborkalns-Aussichtsturm lohnt sich – von oben bietet sich eine atemberaubende Sicht über das weite, dünn besiedelte Lettgallen.

Nun stehen die letzten Fahretappen und damit auch die letzten Fahrten abseits befestigter Straßen an. Wir verabschieden uns von der Daugava und begeben uns auf die Suche nach dem tief im Wald versteckten Kaunasu-See. Sollten wir ihn finden, erwartet uns eine Nacht mitten in der Natur – mit der Möglichkeit zum Baden unter freiem Himmel.

Auf dem Weg nach Bauska folgen wir schmalen Straßen und Wegen, durchqueren noch einmal dichte Wälder und lassen die Reise langsam ausklingen. In Bauska, nahe der litauischen Grenze, endet unsere Rundreise durch die Wildnis Lettlands.

Wer mag, kann die Reise individuell fortsetzen – etwa durch Litauen und die polnische Seenplatte – ausgestattet mit neuen Erfahrungen und einem geschärften Gefühl für das Fahren abseits befestigter Wege.





Hinweise

Diese Reise ist eine Pioniertour, die so in dieser Form noch nicht von uns gefahren wurde. Einige geplante Routenabschnitte und Stellplätze können wetterbedingt möglicherweise nicht befahrbar sein. In solchen Fällen passen wir die Route und Übernachtungsplätze vor Ort flexibel an. Dank unserer Zusammenarbeit mit unserem lettischen Partner sind wir bestens darauf vorbereitet.

Die Rundreise orientiert sich nicht an klassischen touristischen Highlights. Stattdessen stehen wenig befahrene Strecken und möglichst naturnahe Stellplätze im Fokus – mit dem Ziel, die Fahreigenschaften und Autarkiepotenziale der teilnehmenden Fahrzeuge intensiv kennenzulernen.

Auch im Baltikum und insbesondere an abgelegenen Naturplätzen gibt es in den warmen Jahreszeiten zwar mückenfreie Phasen, jedoch keine verlässlichen Regelmäßigkeiten.

Zudem ist Lettland – wie fast ganz Mittel- und Osteuropa – FSME-Risikogebiet. Wir empfehlen daher geeignete Schutzmaßnahmen wie Mückenspray, lange Kleidung und wasserfeste Stiefel für Aufenthalte in der freien Natur.



Besonderheiten der Allradtour

Ihr Fahrzeug muss über einen hohen Grad an Autarkie verfügen.

Wir wollen keine stressige Rallye veranstalten. Im Vordergrund stehen ein intensives Naturerlebnis sowie Spaß am Fahren in unwegsamem Gelände über abenteuerliche Allrad-Strecken, fernab von Tourismus, Kommerz und Internet.

Dabei pflügen wir nicht durch Wälder und beschädigen die Natur, sondern halten uns an vorhandene Forst- und sonstige bereits bestehende Wege und Pisten.

Bei dieser Reise steht das Naturerlebnis und die Erkundung schöner Landschaften on- und offroad an erster Stelle. Allerdings gibt es auch viel kulturell interessantes unterwegs zu erkunden.

Gemeinsam fahren wir tief ins Landesinnere, auch auf Strecken, die man alleine nicht einfach findet, immer mit der Sicherheit der Gruppe und des professionellen Teams, das im Notfall schnell zur Stelle ist.

Zudem sind wir immer da, um Tipps und Hinweise zum Umgang mit dem eigenen Fahrzeug zu geben. Trotzdem bedarf es auf dieser Tour auch einer gewissen Fahrfertigkeit.

Die Passagen abseits der normalen Straßen sind abschnittsweise anspruchsvoll. Enge Wege mit seitlichem Baumbewuchs, weicher Untergrund, Steine, Sand und Furten, Gefälle- und Steigungsstrecken verlangen eine sehr gute Beherrschung des Fahrzeugs ebenso wie Selbstbeherrschung.

Ungeduldige Fahrerinnen und Fahrer sind im Gelände fehl am Platz.

Wir fahren auf dieser Tour über ungeteerte Pisten und steiniges, sandiges, oder auch etwas matschiges Gelände. Es können Auswaschungen auf den Strecken vorkommen, gefährliche Passagen sind aber auf dieser Reise nicht enthalten. Es gibt wenige Strecken, auf denen mit engem Busch- oder Baumbewuchs zu rechnen ist.

Bitte beachten Sie: Eine Offroadreise birgt tendenziell ein erhöhtes Risiko für Pannen und/oder Beschädigungen an den Fahrzeugen. So sind zum Beispiel die Lackierung (Kratzer durch seitlichen Baumbewuchs), der Unterboden, die Karosserie, Reifen und Scheiben einem erhöhten Risiko ausgesetzt. Das Risiko hierfür liegt stets beim Fahrzeughalter. Auch wenn unser Team immer versuchen wird, Ihnen bei Problemen bestmöglich weiterzuhelpfen, kann es Situationen geben, bei denen unsere Möglichkeiten überstiegen werden und auf externe Hilfe zugegriffen werden muss.

Reiseleitungsteam

Das Reiseleitungsteam besteht neben der Reiseleitung aus einer mechanisch versierten Person, die bei technischen Problemen um Hilfe bzw. Reparatur bemüht ist. Bei den Allrad-Touren wird die Gruppe von mindestens einem Allrad-Teamfahrzeug begleitet, das bei eventuell nötigen Abschleppaktionen zum Einsatz kommt.

Das Team der Reiseleitung verfügt über aktuelle und umfangreiche Erfahrungen mit Reisemobilgruppen und hat so neben seinen fachlichen auch seine sozialen Kompetenzen mehrfach unter Beweis stellen können. Eine Menge Spaß und Unterhaltung für alle Reiseteilnehmenden sind damit fester Bestandteil der abenteuerlichen Tour.

Reiseablauf

Die Tour ist eine vom Reiseveranstalter organisierte, nach bestem Wissen vorbereitete Gruppenreise. Die Reiseteilnehmenden fahren mit ihren eigenen Fahrzeugen auf der vom Reiseveranstalter ausgearbeiteten Route, einzeln in einfachen

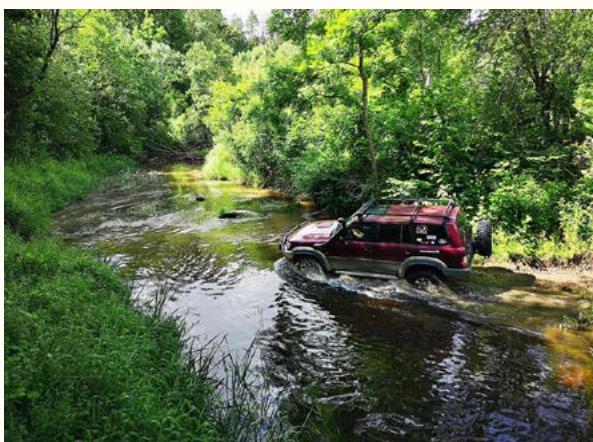


Abschnitten oder in kleinen Gruppen in Offroad-Passagen zu den empfohlenen Zielen und Übernachtungsplätzen.

Um den individuellen Bedürfnissen der Reiseteilnehmenden Rechnung zu tragen, wird so wenig wie möglich – und nur so viel wie nötig – reglementiert.

„Kein Konvoi – aber nicht allein!“ ist das Prinzip unserer Reisemobiltouren. Das Fahren in der geschlossenen, gesamten Gruppe soll möglichst vermieden werden, da dies mit großen Einschränkungen und Stresssituationen verbunden sein kann. Ihr Reiseleitungsteam ist stets in der Nähe, um bei technischen oder organisatorischen Fragen und Problemen zu helfen.

Eine Gruppenreise birgt viele weitere Vorteile in sich, wie Kameradschaft, gemeinsame Abende in geselliger Runde oder bei einem Restaurantbesuch. Es ist unabdingbar, dass trotz aller Freiheiten und Individualität sich alle in die Gruppe einbringen, aufeinander Rücksicht nehmen und sich gegenseitig helfen. Gerade bei einer Offroad-Tour ist Teamgeist gefragt.



Sie erhalten für jeden Reisetag eine Tagesetappenbeschreibung über den Verlauf der Strecke, ggf. Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke sowie die Koordinaten des Übernachtungsplatzes, wo sich die Gruppe spätestens wieder zusammenfindet. In der Regel findet am Übernachtungsplatz täglich ein Briefing zum Ablauf des nächsten Reisetages statt.

Die Reiseroute wurde nach landeskundlich und landschaftlich sehenswerten sowie fahrtechnisch möglichen und reizvollen Etappen ausgearbeitet. Sie orientiert sich hierbei vorrangig an Landschaft und Befahrbarkeit der Strecken. Infrastruktur und Versorgungsmöglichkeiten standen dabei an zweiter Stelle.

Reiseroute und Tagesetappen sind für alle verbindlich, genauso wie die anmoderierten Änderungen. Wer aus freien Stücken vom Termin und/oder der Reiseroute abweicht, verlässt damit die Obhut der Reiseleitung und des Reiseveranstalters. Der oder die Reiseteilnehmende ist während dieser Zeit auf sich allein gestellt.

Aus programm-, wetter- oder fahrtechnischen Gründen können

sich im Verlauf der Reise Änderungen ergeben, die im Sinne einer verantwortungsbewussten Durchführung der Reise erforderlich sind.

Hunde

Die Mitnahme von Hunden ist erlaubt, muss aber bei Reiseanmeldung vermerkt werden. Achtung: Hunde können an einigen Ausflügen/Besichtigungen oder Restaurantbesuchen nicht teilnehmen.

Informationen

Weiterführende Informationen zur Reise zu folgenden Themen erhalten Sie nach erfolgter Reiseanmeldung rechtzeitig vor der Reise per E-Mail:

- › Notwendige Reisedokumente
- › An- und Abreiseoptionen
- › Handfunkgeräte, Drohnen, Handynutzung unterwegs, Navigations-Apps
- › Gas- und Wasserversorgung unterwegs
- › Kleidung, Klima, Gesundheit, Essen und Trinken, Finanzen

Gerne können Sie sich telefonisch oder per E-Mail an uns wenden, wenn Sie Fragen rund um die Reise und zur Eignung Ihres Fahrzeugs für diese Tour haben.

Eingeschränkte Mobilität

Die Tour ist im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Inwieweit diese Tour trotzdem Ihren Bedürfnissen entsprechen kann, erfragen Sie bitte im Büro von Abenteuer-Touren.

Gesundheitliche Hinweise

In den von uns bereisten Gebieten sind nach heutigem Stand keine über den klassischen Impfschutz für Europareisende hinausreichenden Impfungen notwendig. Als klassisch werden Schutzimpfungen wie Tetanus, Diphtherie, Polio, Hepatitis A und B und Typhus bezeichnet.

Auch die Tollwut-Impfung wird empfohlen. Auf der Webseite des Robert-Koch-Instituts (www.rki.de) finden Sie die aktuellen offiziellen Impfempfehlungen. Unter www.fit-for-travel.de und <https://www.healthytravel.ch/> finden Sie weitere dienliche Hinweise für eine gute medizinische Reisevorbereitung.

Mittlerweile ist europaweit die Gefahr einer FSME-Infektion durch einen Zeckenbiss größer geworden. FSME-Erreger haben sich stark verbreitet. Suchen Sie unbedingt Ihre Hausärztin oder Ihren Hausarzt auf und sprechen Sie Ihr persönliches Arzneien- und Impfungspaket ab.



Es besteht für Lettland derzeit laut Auswärtigen Ämtern keine Erfordernisse für Nachweise von Covid-19-Impfungen.

Reiseleistungen

Im Reisepreis sind folgende Leistungen enthalten:

- › **Deutschsprachige Reiseleitung, die die Gruppe mit einem Allrad-Fahrzeug auf der Reise begleitet**
- › **Technisch versierte Begleitperson für kleinere, notwendige Reparaturen oder notwendiges Frei- und Abschleppen**
- › **Übernahme aller administrativen Aufgaben**
- › **Backup-office in Deutschland während der Reise für die Betreuung logistischer Fragen (Ersatzteile, Erkrankung etc.)**
- › **Alle Übernachtungsarrangements (Camping- und Stellplätze)**
- › **Stadttxkursion in Riga**
- › **kleinere Wanderungen**
- › **Mindestens 3 gemeinsame Essen im Restaurant oder beim Grillen auf dem Campingplatz**
- › **Road-Book mit detaillierter Streckenbeschreibung (die Ausgabe und Erstellung erfolgt tagesaktuell)**
- › **Straßenkarten für Lettland von Reise KnowHow**

Nicht im Reisepreis enthalten sind:

- › Verpflegung (die Preise sind ähnlich wie in Deutschland)
- › Kraftstoff (der Liter Diesel kostet zurzeit in Lettland zwischen 1,60 und 1,80 EUR (Stand April 2025))
- › Reiseversicherungen (eine Auslandskrankenversicherung ist obligatorisch)
- › Fakultative Ausflüge,
- › Trinkgelder für lokale Guides (30,- € pro Teilnehmer), diese werden zum Beginn der Tour eingesammelt.

Gruppenlimit

- › Mindestens 10, maximal 18 Fahrzeuge
- › Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl wird die Tour spätestens vier Wochen vor Reisebeginn abgesagt.

Reisebuchung / Reisezahlung

Der Inhalt dieses Tourbuchs ist Vertragsbestandteil, nicht die Angaben in anderen Medien.

Mit der Reiseanzahlung von 322,- € pro Person haben Sie sich verbindlich zur Reise angemeldet. Sie erhalten mit Ihrer Reiseanmeldung den gesetzlich vorgeschriebenen Sicherungsschein. Die Restzahlung wird zwei Wochen vor Reisebeginn fällig.

Stornogebühren

bis 90 Tage vor Reiseantritt	15%
bis 60 Tage vor Reiseantritt	30%
bis 30 Tage vor Reiseantritt	60%
bis 8 Tage vor Reiseantritt	80%
ab dem 7. Tag vor Reiseantritt	90%
nach Reisebeginn	100%

als Stichtag für den Reisebeginn gilt der 03. August 2025.

Reiserücktrittversicherung

Damit Sie bei unvorhergesehenen Ereignissen Stornokosten vermeiden, empfehlen wir im Vorfeld Ihrer Reise eine kombinierte Reiserücktritts-/Reiseabbruch-Versicherung abzuschließen. Mögliche Anbieter sind hier beispielsweise die Fidasi GmbH, die Hanse Merkur Reiseversicherung AG, die Signal Iduna Gruppe, der ADAC e.V. oder die TravelProtect GmbH.

Reiseveranstalter

AO Abenteuer-Touren GmbH
In d. Dalheimer Wiese 1
55120 Mainz
Tel.: +49-(0)6131-2115314
E-Mail: info@abenteuer-touren.de
www.abenteuer-touren.de

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie der Inhalt dieses Tourbuchs.

Stand der Angaben im Tourbuch: April 2025. Änderungen vorbehalten.